

TD-Plattform wählt neuen Vorstand

TD-Plattform wählt neuen Vorstand

Zum neuen Präsidenten der größten türkisch-deutschen Studierenden- und Akademikerorganisation in Deutschland - TD-Plattform - wurde Caner Aver, wissenschaftlicher Mitarbeiter im ZfTI, gewählt.

Die 2006 durch türkeistämmige AkademikerInnen und Studierende gegründete Organisation TD-Plattform ist mit über 600 Mitgliedern die größte ihrer Art in Deutschland. Am 31. Mai 2014 haben ihre Mitglieder auf der Mitgliederversammlung in Köln Satzungsänderungen beschlossen und einen neuen Vorstand gewählt. Der zum Präsidenten gewählte Caner Aver, Projektleiter im ZfTI, löst Sabiha Çetinkaya ab. In den Beirat wurden, neben dem Beiratspräsidenten Kemal Şahin, NRW-Integrationsminister Guntram Schneider (SPD), der ehem. NRW-Integrationsminister Armin Laschet (CDU), Cem Özdemir (Grüne) und weitere Persönlichkeiten gewählt. Neu in den Beirat sind Serap Güler (MdL NRW, CDU) und der Unternehmer Dr. Ahmet Lokurlu.



Das neue Präsidium besteht aus dem Präsidenten Caner Aver sowie den Vizepräsidenten Levent Taşkıran, Hatice Pınar und Sabiha Çetinkaya und aus Schatzmeister Cihan Süğür. Weitere Mitglieder des Vorstands sind: Yaprak Akyol, Sevgi Kalaycı, Melek Çalışkan, Deniz Doğan, Handan Anapa, Ebru Uğurlu, Nuray Cengiz, Ulaş Cem Yılmaz, Yurdagül Coşkun und Bilgehan Aktaş. Die Vorstandsmitglieder stammen u.a. aus Essen, Köln, Bochum, Berlin, Frankfurt und Bremen und unterstreichen damit die bundesweite Bedeutung des Vereins.

In der neuen Amtsperiode wird sich der neue Vorstand neben der Sensibilisierung der Öffentlichkeit auf drei wesentliche Themen konzentrieren: Vor dem Hintergrund des demografischen Wandels in Deutschland und seiner negativen Folgen spielt für die Sicherung des gesellschaftlichen Wohlstandes eine gleichberechtigte Teilhabe von Migranten am Arbeitsmarkt eine zentrale Rolle. Deshalb wird sich die Arbeit auf die Förderung der Arbeitsmarktintegration von türkeistämmigen Hochschulabsolventen konzentrieren. Für den Vorstand ist die politische Partizipation ein weiteres wichtiges Handlungsfeld. Drittens ist die bessere Teilhabe von Türkeistämmigen an der Hochschulbildung ein zentrales Ziel, das mit Mitgliedern und Partnern erreicht werden soll.